



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

XXII. GP-NR

2175/AB

2004 -12- 10

zu 2230/J

DVR:0000051

GZ: 95.000/4459-III/1/04

DR. ERNST STRASSER
HERRENGASSE 7
A-1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ernst.strasser@bmi.gv.at

Herrn Präsidenten des Nationalrates
Dr. Andreas KHOL
Parlament
A-1017 WIEN

Wien, am 10. Dezember 2004

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Posch und GenossInnen haben am 22. Oktober 2004 unter der Nummer 2230/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Besuch des UBAS durch BM Strasser“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1

Am 30. Juni 2004, vormittags.

Zu Frage 2

Nach den medialen Meldungen seitens des UBAS über die nicht zu bewältigende Arbeitsbelastung der UBAS-Mitglieder wollte ich mir persönlich vor Ort ein Bild der Lage machen.

Zu Frage 3

Der Besuch war nicht angekündigt.

Zu den Fragen 4 und 5

Nein, auch keine Vertretung.

Zu Frage 6

Der Aufenthaltsort von Mag. Perl war mir nicht bekannt und konnte mir vor Ort auch nicht bekannt gegeben werden.

Zu Frage 7

Nein.

Zu Frage 8

Ja.

Zu Frage 9 und 10

Zwei Stockwerke jedenfalls. Ich habe fast ausschließlich leere Büros vorgefunden.

Zu Frage 11

Nein.

Zu Frage 12

Dass erheblicher Handlungsbedarf besteht.

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized 'C' followed by several vertical strokes and a horizontal line at the end.